

Betreff:

Haltestelle "Karawankenstraße" im Klagenfurter Ring (SPD)

Antragstext:

Die Nassauische Heimstätte führt an zahlreichen Wohnhäusern auf dem Gräselberg umfangreiche Sanierungsarbeiten durch. Dafür wurde unter anderem der Parkstreifen vor den Häusern Klagenfurter Ring 88 bis 90 aufgehoben, um den Baufahrzeugen die Zufahrt zu den Baustellen zu ermöglichen. Der Ortsbeirat erkennt in dieser Situation die Möglichkeit, die hochproblematische derzeitige Bushaltestelle „Karawankenstraße“ nach der Beendigung der Baumaßnahmen an die Stelle des ehemaligen Parkstreifens zu verlegen, und sie behindertengerecht auszubauen. Diese Maßnahme hätte zudem die Folge, dass neben der bisherigen Haltestelle „Karawankenstraße“ auch die beiden Haltestellen „Wörtherseestraße“ (Linie 39) , und „Wörtherseestraße“ (Linie 15) in Fahrtrichtung Endstation entfallen können. Es steht außer Frage, dass die wegfallenden Parkplätze kompensiert werden müssen. Das ist auf dem Gräselberg wegen der sehr aufgelockerten Bauweise möglich, und lässt sich etwa durch Verwendung von Grasbausteinen auch ökologisch verwirklichen.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat zu prüfen, ob die Maßnahme nach Absprache mit der Eigentümergesellschaft im Sinne der vorstehenden Ausführungen vollzogen werden kann. Der dringende Wunsch nach Verlegung der Haltestelle „Karawankenstraße“ ist seit vielen Jahren eine Forderung der Bewohner des Gräselberges, und findet sich auch auf der Prioritätenliste des Projektes „Sozialer Zusammenhalt“ an vorderster Position.

Wiesbaden, 16.04.2024